



Medieninformation

Zum Welt-Orang-Utan-Tag am 19. August 2016

Berlin, 18. August 2016. Die Situation für den Orang-Utan war noch nie so ernst. So sieht es die Weltnaturschutzbehörde (IUCN) die den Borneo-Orang-Utan auf ihrer Roten Liste nun als akut „vom Aussterben bedroht“ eingestuft hat. Diese Statusänderung basiert auf einer neuen Studie, laut der gerechnet ab 1950 bis zum Jahr 2025 ca. 82 Prozent der Borneo-Orang-Utans verschwunden sein werden.

Die größte Bedrohung für die Orang-Utans ist die Zerstörung des Regenwaldes auf Borneo durch den Menschen. Zwischen 1973 und 2010 wurden 56 Prozent ihres Lebensraumes zerstört, 39 Prozent (mit 98.730 km² eine Fläche größer als Portugal) sind vollständig verschwunden. Und die Zerstörung geht weiter, um den Hunger der Welt nach Palmöl zu stillen. Diese radikale Bedrohung des Lebensraumes der Orang-Utans - in Verbindung mit ihrer von Natur aus geringen Fortpflanzungsrate – bedeuten, dass die Uhr für die Orang-Utans laut tickt. Wenn wir jetzt nichts für ihn tun, ist es bald zu spät.

Mehr als 700 Orang-Utans, die ihre Heimat verloren haben, betreut Borneo Orangutan Survival (BOS) aktuell in Rettungsstationen auf Borneo. Über 2.000 Orang-Utans hat BOS seit 1999 gerettet. Alleine in den vergangenen Wochen haben wir fünf neue Babys aufgenommen. Jedes gerettete Orang-Utan-Baby bedeutet, dass ein erwachsener Orang-Utan sein Leben verloren hat – denn eine Orang-Utan-Mutter würde ihr Kind nie im Stich lassen.

Noch gibt es ein Fünkchen Hoffnung – und wir von BOS tun alles, um diesen Funken am Leben zu lassen. 222 Tiere haben wir seit 2012 in von BOS geschützte Regenwaldgebiete ausgewildert, sechs Babys wurden bereits in Freiheit geboren. 8.000 km² Fläche schützt BOS, unser Ziel sind mindestens 10.000 km² in den kommenden Jahren. Wir arbeiten eng mit der lokalen Bevölkerung, klären auf, bieten Ausbildung und Arbeit vor Ort. Und BOS ist ein kritischer Partner der indonesischen Politik und Verwaltung.

Anlässlich des Welt-Orang-Utan-Tages 2016 freuen wir uns, den Start einer Kooperation mit dem Dressler Verlag und seiner Autorin Cornelia Funke verkünden zu dürfen. Für ein Gewinnspiel anlässlich Funkes neuen Jugendromans „Die Feder eines Greifs“ verlost der Verlag drei Spenden-Patenschaften für das Orang-Utan-Baby Valentino, das in einer der BOS-Rettungsstationen in Indonesien betreut wird. Außerdem dürfen die drei Gewinner je einem Orang-Utan-Waisen ihren Namen geben.

Alle Informationen zum Gewinnspiel finden Sie auch unter www.feder-eines-greifs.de .

Mit Aktionstagen und Informationsveranstaltungen wird der Welt-Orang-Utan-Tag in Berlin, Dortmund und Köln begangen. Am 19. August auf dem Veganen Sommerfest in Berlin. Am 21. August im Zoo Dortmund und im Kölner Zoo. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen lesen Sie hier: <https://www.orangutan.de/termine>

Helfen Sie uns, die letzten Orang-Utans zu retten!



Informationen und Bildmaterial erhalten Sie bei

BOS Deutschland e.V.

Potsdamer Str. 99, 10785 Berlin, Tel.: 030 890 60 76 – 0, www.orangutan.de

Susanne Danke, Tel.: 030 890 60 76 – 26, susanne.danke@bos-deutschland.de

Daniel Merdes, Tel.: 030 890 60 76 – 22, daniel.merdes@bos-deutschland.de

Um Belegexemplar oder Mitteilung bei Veröffentlichung wird freundlich gebeten.